

Häufig gestellte Fragen

Welche Themen können beim ABZ-Dialog eingereicht werden?	Beim ABZ-Dialog werden Themen behandelt, die für viele Siedlung wichtig sind, im besten Fall für die ganze Genossenschaft. Zum Beispiel: Genossenschaftliches Engagement stärken, Digitalisierung, Partizipation der Jugend. Nicht behandelt werden Themen, die nur eine einzige Siedlung betreffen.
Wer kann Themen einreichen?	Alle ABZ-Mitglieder, ABZ-Bewohner/innen, der ABZ-Vorstand und die Geschäftsstelle. Am besten suchen Sie sich verbündete und reichen Ihr Thema als Gruppe ein. Damit ist sichergestellt, dass Sie die nötige Unterstützung haben.
Wie kann ich mein Thema einreichen?	Mit dem Formular. Dieses finden Sie ab August 2022 auf unserer Website unter: www.abz.ch/dialog Oder beim ABZ-Service anrufen und per Post zusenden lassen. Die Eingabefrist finden Sie auf dem Formular.
Ich möchte mein Thema ausführlich vorstellen. Das Eingabeformular bietet aber nicht genug Platz. Was kann ich tun?	Die im Formular genannte Zeichenanzahl für die Erklärung Ihres Themas sollte grundsätzlich ausreichen. Denn hier gilt: weniger ist mehr. Möchten Sie dennoch weiterführende Informationen hinzufügen, können Sie zusätzlich zum Formular auch Bilder einreichen.
Ich brauche Hilfe beim Ausfüllen des Eingabeformulars. An wen kann ich mich wenden?	Die Geschäftsstelle unterstützt Sie mit einer umfassenden Wegleitung, die Sie unter www.abz.ch/dialog finden. Bei Fragen können Sie sich auch an soziales@abz.ch oder an den ABZ-Service wenden.
Wie wird bestimmt, welche Themen zum Anlass zugelassen werden?	Alle ABZ-Mitglieder und ABZ-Bewohner/innen können die eingereichten Themen auf WINK einsehen und bewerten. Am Anlass können nur 3-6 Themen diskutiert werden. Ausgewählt werden diejenigen Themen mit den meisten Herzen. Es lohnt sich also, möglichst viele Leute von Ihrem Thema zu überzeugen.
Was, wenn mein Thema nicht für den Anlass ausgewählt wird?	Falls Ihr Thema nicht ausgewählt wird, können Sie es im nächsten Jahr erneut einreichen. Wenn Sie dann noch mehr Leute involvieren und motivieren, werden sie hoffentlich erfolgreich sein.
Wie präsentiere ich mein Thema am Anlass?	Am Anlass werden Sie für Ihr Thema einen Marktstand erhalten. Hier informieren sich die Teilnehmenden über Ihr Thema. Am besten eignen sich Poster, Flip-Chart oder Bilder, um Ihr Thema einfach und schnell erklären zu können. Am Schluss werden die Diskussionen an den

	Marktständen im Plenum kurz zusammengefasst. Je nach Bedarf kann die Abteilung Soziales und Genossenschaftskultur beratend zur Seite stehen.
Muss ich am Marktstand und im Plenum selbst moderieren?	Nicht unbedingt. Sie werden am Marktstand von einer Fachperson aus der Geschäftsstelle begleitet. Diese kann Sie auf Wunsch bei der Moderation und der Präsentation im Plenum unterstützen und stellt die Dokumentation sicher.
Was passiert nach dem Anlass?	Die Diskussionsergebnisse werden allen ABZ-ler/innen zugänglich gemacht. Alle Gruppen haben Anspruch auf einen Termin mit Mitgliedern aus Vorstand und Geschäftsleitung, zur Klärung von Fragen und dem weiteren Vorgehen.
Bringen Vorstand und Geschäftsstelle ebenfalls Themen mit ein?	Vorstand und Geschäftsstelle bringen ihre Themen im selben Rahmen wie die Bewohner/innen mit ein. Es soll ein gemeinsamer Anlass sein, die Themenverteilung soll ausgeglichen sein.
Wer unterstützt mich bei der Nutzung von WINK?	Ihre Nachbar/innen, der ABZ-Service unter 044 455 57 57 oder wink@abz.ch
Ich habe kein WINK. Kann ich trotzdem Herzen verteilen für meine Lieblingsthemen?	Ja: Sie können in der Geschäftsstelle vorbeikommen. Wir erstellen für Sie ein WINK-Konto und helfen Ihnen, die Herzen zu verteilen.
Ich habe kein WINK und möchte auch kein WINK. Kann ich trotzdem Herzen verteilen?	Leider nein. Ein persönliches WINK Konto ist eine Voraussetzung.